



MARKTGEMEINDE BERNHARDSTHAL

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des **Gemeinderates**

am Mittwoch, den 08.09.2021 im Gemeindeamt Bernhardsthal

Beginn: 19.03 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 02.09.2021
durch Kurrende.¹

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: Doris KELLNER (ÖVP)
Vizebürgermeister: Reinhard LINDMEIER (ÖVP)

die Mitglieder des Gemeinderates:

1.	GfGR	Werner BAYLER (ÖVP)	2.	GfGR	///
3.	GfGR	///	4.	GfGR	Edmund ERTL (SPÖ)
5.	GfGR	Erhard BÖHM (SPÖ)	6.	///	
7.	GR	Josef SCHLIEFELNER (ÖVP)	8.	GR	Christian PFEILER (SPÖ)
9.	GR	Martina BIRSAK (ÖVP)	10.	GR	Monika SPANGL (SPÖ)
11.	GR	Regina SPREITZER (ÖVP)	12.	GR	///
13.	GR	Christine OBKIRCHER (SPÖ)	14.	GR	///
15.	GR	Gerhard UNGER (SPÖ)	16.	GR	Patrick MOSER (ÖVP)
17.	GR	Stefan HOFMEISTER (ÖVP)	18.	GR	Florian KÖSTINGER (ÖVP)
19.	///	///	///	///	///

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

		Ing. Thomas Schneider (Höfer)			///
		Gerhard SPREITZER (FKDTSTV)			Benjamin ERTL (LDV)

ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

	GR	Andreas WIND (ÖVP)		GfGR	Leo JANKA (ÖVP)
	GfGR	Michael TURETSCHKE (SPÖ)		GR	Dominik PRETSCHER (SPÖ)
		///			///
		///			///

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

		///			///
--	--	-----	--	--	-----

Vorsitzende: Bürgermeisterin Doris KELLNER

Schriftführer: AL Christian SCHMAUS, BSc

Die Sitzung war **öffentlich**

Die Sitzung war **beschlussfähig**

¹ Nachweisliche Zustellung der Einladungskurrende in elektronischer Form per Email, gem. § 45 Abs. 3 NÖ GO 1973, entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates in der Sitzung vom 30.10.2019 TOP 25

TAGESORDNUNG

- TOP 1. Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzung
- TOP 2. Ansuchen um Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechts – Herr Marcin Sobocinski
- TOP 3. Ansuchen um Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechts – Herr Josef Schliefelner
- TOP 4. Ansuchen um Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechts – Frau Jana Grbavcicova
- TOP 5. Unentgeltliche Übertragung – Teilgrundstück Frau Brigitte Rubas
- TOP 6. Auftragsvergabe – Ersatzanschaffung Kastenwagen WVA
- TOP 7. Neubau FF-Haus Reintal – Bericht zur Endabrechnung, Gesamtkosten und Eigenleistung FF-Reintal
- TOP 8. FF-Reintal – Bericht zu den Finanzen und Eigenmitteln (nicht öffentlich)
- TOP 9. Neubau FF-Haus Reintal – Beschluss zur Abdeckung der nicht erbrachten Eigenleistung
- TOP 10. Neubau FF-Haus Reintal – Auftragsvergabe Außenanlagen
- TOP 11. Berichte und Anfragen

VERLAUF DER SITZUNG

Die Vorsitzende Frau Bürgermeisterin Doris Kellner begrüßt die anwesenden Gemeinderäte stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzung

Es wurden keine schriftlichen Erinnerungen gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 08.07.2021 eingebracht.

Das Protokoll gilt somit als genehmigt und wird unterfertigt.

TOP 2 Ansuchen um Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechts – Herr Marcin Sobocinsk

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Frau Bürgermeisterin Doris Kellner stellt die übermittelte Löschungserklärung für das im Eigentum von Herrn Marcin Sobocinski stehende Grundstück vor, mit der die Löschung der Eintragung des Wiederkaufs- und Vorkaufsrechtes im Grundbuch durchgeführt werden soll.

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt den Antrag dem Ansuchen von Herrn Marcin Sobocinski auf Löschung der Eintragung eines Wiederkaufsrechts und Vorkaufsrechts im

Grundbuch EZ 2842 GSt.Nr. 605/3, KG 15105 Bernhardsthal

nach Erfüllung des vertraglich festgelegten Bauzwanges zuzustimmen und die vorgelegte Löschungserklärung zu unterfertigen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15 Stimmen

~~Gegenstimme (namentlich)~~ _____

~~Stimmenthaltung (namentlich)~~ _____

TOP 3 Ansuchen um Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechts – Herr Josef Schliefelner

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Frau Bürgermeisterin Doris Kellner verliest den Antrag von Herrn Josef Schliefelner auf Löschung der Eintragung des Wiederkaufs- und Vorkaufsrechtes im Grundbuch.

Herr GR Josef Schliefelner verlässt den Sitzungssaal

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt den Antrag dem Ansuchen von Herrn Josef Schliefelner auf Löschung der Eintragung des Wiederkaufsrechts und Vorkaufsrechts im

Grundbuch EZ 2616, GSt.Nr. 991/12, KG 15117 Katzelsdorf, sowie

Grundbuch EZ 2832, GSt.Nr. 954, KG 15117 Katzelsdorf

nach Erfüllung des vertraglich festgelegten Bauzwanges zuzustimmen und die vorgelegte Löschungserklärung zu unterfertigen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 14 Stimmen

~~Gegenstimme (namentlich)~~ _____

~~Stimmenthaltung (namentlich)~~ _____

Herr GR Josef Schliefelner nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 4 Ansuchen um Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechts – Frau Jana Grbavcicova

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Frau Bürgermeisterin Doris Kellner verliest den Antrag von Frau Jana Grbavcicova auf Löschung der Eintragung des Wiederkaufs- und Vorkaufsrechtes im Grundbuch.

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt den Antrag dem Ansuchen von Frau Jana Grbavcicova auf Löschung der Eintragung eines Wiederkaufsrechts und Vorkaufsrechts im

Grundbuch EZ 2555, GSt.Nr. 531/15, KG 15126 Reintal

nach Erfüllung des vertraglich festgelegten Bauzwanges zuzustimmen und die vorgelegte Löschungserklärung zu unterfertigen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15 Stimmen

~~Gegenstimme (namentlich) _____~~

~~Stimmenthaltung (namentlich) _____~~

TOP 5 Unentgeltliche Übertragung – Teilgrundstück Frau Brigitte Rubas

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Frau Bürgermeisterin Doris Kellner berichtet über die Problematik im Zusammenhang mit der Kanalisation im Bereich der Schulstraße 331, 2275 Bernhardsthal. Das Austreten von Wasser aus der Kanalanlage wurde durch den Einbau einer Rückstausicherung verhindert. Da die Schulstraße im Bereich vor Haus-Nr. 331 eine Tiefstelle aufweist soll zusätzlich eine Möglichkeit geschaffen werden, dass das sich bei Starkregen aufstauende Oberflächenwasser abfließen kann.

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt den Antrag der Übertragung einer Teilfläche des Grundstückes 394/16 in der KG 15105 Bernhardsthal für die Herstellung eines Wasserdurchlaufes zuzustimmen. Die Übertragung erfolgt unentgeltlich. Im Gegenzug wird an der neu entstehenden Grundstücksgrenze ein Maschendrahtzaun errichtet.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15 Stimmen

Gegenstimme (namentlich) _____

Stimmenthaltung (namentlich) _____

TOP 6 Auftragsvergabe – Ersatzanschaffung Kastenwagen WVA

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Frau Bürgermeisterin Kellner berichtet über die Notwendigkeit den vorhandenen Kastenwagen der Wasserversorgung zu ersetzen. Bei der letzten §57a-Überprüfung wurden mehrere Mängel am Fahrzeug festgestellt. So wären unter anderem die Reifen zu ersetzen, die Fahrwerksfedern, der Endschalldämpfer, die Windschutzscheibe sowie das Zündschloss zu erneuern. Laut Kostenvoranschlag der Werkstatt Fa. Madl belaufen sich die Kosten hierfür auf rund € 2.000,00 inkl. Umsatzsteuer. Somit belaufen sich die Kosten der Reparatur auf den Wert des 10 Jahre alten Fahrzeuges.

Die Laufleistung beträgt rund 10.000 km pro Jahr, bzw. durchschnittlich zwischen 35 und 40 km pro Tag. Es werden annähernd gänzlich Kurzstrecken gefahren.

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt die angefragten Modelle mit unterschiedlichen Antrieben vor.

VW Caddy Cargo Entry, Diesel 75 PS – 3.280 km

Angebotspreis: **€ 18.500,00 inkl. USt.**

15.416,67 *exkl. USt.*

Motorbezogene Versicherungssteuer: € 190,08 pro Jahr

VW Caddy Cargo Entry, Benzin 114 PS – Neufahrzeug

Angebotspreis: **€ 20.700,00 inkl. USt.**

€ 17.250,00 *exkl. USt.*

Motorbezogene Versicherungssteuer: € 475,20 pro Jahr

Renault Kangoo Express Maxi Z.Z. – Neufahrzeug

Angebotspreis: € 23.780,00 inkl. USt.

€ 19.816,67 *exkl. USt.*

Abzügl. Förderung in Summe: - € 10.500,00

Kosten abzüglich Förderung: **€ 13.280,00 inkl. USt.**

Motorbezogene Versicherungssteuer: € 0,00 pro Jahr

Auf Grund der aktuell attraktiven Förderlage, bei der eine Förderung in der Höhe von € 5.500,00 durch den Bund sowie eine Förderung in Höhe von € 5.000,00 durch das Land NÖ, stellt sich das Elektrofahrzeug als die wirtschaftlich günstigste Variante dar.

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt den Antrag der Ersatzanschaffung eines Kastenwagens für die Verwendung im Zusammenhang mit der Wasserversorgung zuzustimmen. Nach Einholung mehrerer Angebote und Überprüfung der Fördermodelle soll nachfolgend genanntes Fahrzeug über die Beschaffungsaktion der NÖ Energie- und Umweltagentur GmbH (eNu) angeschafft werden. Die Lieferung erfolgt durch das Autohaus Polke, Mistelbach.

Renault KANGOO Express Maxi Z.E. 2-Sitzer mit Akku-Kauf, inklusive Dachgalerie und Laderaumverkleidung, 4 Jahre bzw. 100.000 km Garantie

Gesamtpreis lt. Angebot Autohaus Polke: € 23.780,00 inkl. USt.

Die Bedeckung der Ausgabe soll durch die Beantragung von Förderungen des Bundes in der Höhe von € 5.500,00 und durch die Beantragung von Förderungen des Landes in Form von Energiespar-Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 5.000,00 erfolgen.

Kosten abzüglich Förderung € 13.280,00 inkl. USt.

Zusätzlich soll die entsprechende Ladeinfrastruktur angeschafft werden. Diese wird ebenfalls durch den Bund gefördert und soll in Anspruch genommen werden.

Intelligentes Ladekabel € 1.299,00 inkl. USt.

Die nach Abzug der Förderungen resultierenden Kosten sollen durch Einsparungen der HHSt. 1/850-613 – Betriebe der Wasserversorgung, Instandhaltung von sonstigen Grundstücken – bedeckt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15 Stimmen

Gegenstimme (namentlich) _____

Stimmenthaltung (namentlich) _____

TOP 7 Neubau FF-Haus Reintal – Bericht zur Endabrechnung, Gesamtkosten und Eigenleistung FF-Reintal

Referent/in: Ing. Thomas Schneider, Baustudio Höfer

Frau Bürgermeisterin Doris Kellner erteilt Herrn Ing. Schneider, Fa. Baustudio Höfer das Wort. Herr Ing. Schneider erläutert anhand einer tabellarischen Aufstellung in Form einer PDF-Datei den Stand der abgerechneten Gewerke, insbesondere die Höhe der erzielten Eigenleistung der FF-Reintal.

Der Wert der Eigenleistung der FF-Reintal ergibt sich nach Berechnung durch das Baustudio Höfer aus der Differenz zwischen der Summe der Kostenschätzung und den tatsächlich abgerechneten Kosten.

Anhand der Aufstellung ergibt sich eine Eigenleistung die rund € 33.000 unter dem zu erbringenden Drittel der Kostenschätzung liegt.

Die Anfrage bezüglich der Mehrkosten durch den Einsatz von Betonfertigteilelementen in der Fahrzeughalle im Vergleich zu der in Ortbeton ausgeführten Schalungsvariante wurde durch Herrn Schneider damit argumentiert, dass die Kosten hierfür in Summe nur rund € 2.000 höher lagen, jedoch nur ein kleinerer Anteil an Eigenleistung möglich war.

Die Entscheidung für Fertigteilwände wurde in Abstimmung zwischen der Fa. Eder, der FF-Reintal und dem Baustudio Höfer getroffen. Die Fertigteilelemente wurden vorwiegend deshalb verwendet, weil eine Montage der Schalung bei der Höhe der Fahrzeughalle als zu gefährlich für die freiwilligen Helfer erachtet wurde.

Tagesordnungspunkt 8 (TOP 8) wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

TOP 8 FF-Reintal – Bericht zu den Finanzen und Eigenmitteln (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und in einer gesonderten Verhandlungsschrift (Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 08.09.2021) festgehalten.

TOP 9 Neubau FF-Haus Reintal – Beschluss zur Abdeckung der nicht erbrachten Eigenleistung

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Der ursprüngliche Beschluss zur Finanzierung des FF-Hauses Reintal sah eine Drittelteilung der Kosten zwischen dem Land NÖ, der Marktgemeinde Bernhardsthal und der FF-Reintal vor. Der Anteil des Landes NÖ wurde durch die Gewährung von Bedarfszuweisungen und der Anteil der Marktgemeinde Bernhardsthal durch Barmittel geleistet.

Der Anteil der FF-Reintal sollte sich zusammensetzen aus in Summe € 30.000,00 in Bar als Eigenmittel und als Eigenleistung mit einem Gegenwert von in Summe € 170.000,00.

Da der Anteil der Eigenleistung im Vergleich zum ursprünglichen Finanzierungskonzept zu gering ausfällt, ist ein Beschluss zur Deckung der damit verbundenen Mehrausgaben durch die Marktgemeinde Bernhardsthal notwendig.

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt den Antrag, dass der Wert der nicht erbrachten Eigenleistung und der Mehrausgaben durch die Marktgemeinde Bernhardsthal übernommen wird. Entsprechend der unter TOP 7 durch Ing. Schneider vorgestellten Abrechnung und einer Reserve ist hierfür ein Betrag von € 35.000,00 notwendig.

Die sich daraus ergebenden und nicht veranschlagten Mehrausgaben sollen durch den Verkaufserlös des alten FF-Hauses bedeckt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15 Stimmen

~~Gegenstimme (namentlich)~~ _____

~~Stimmenthaltung (namentlich)~~ _____

TOP 10 Neubau FF-Haus Reintal – Auftragsvergabe Außenanlagen

Referent/in: Bgmⁱⁿ Doris Kellner

Zur Sicherstellung der Einsatzfähigkeit des neuen FF-Hauses Reintal ist die Herstellung der Einsatzzufahrt notwendig. Es wurden Angebote für die Herstellung der gesamten Außenanlagen eingeholt

Die Nebenanlagen sollen wie folgt beschrieben ausgeführt werden:

- Asphaltierung der Einsatzausfahrt mit Pflastersaum aus Granitwürfeln
- Asphaltierung des Verbindungsweges zwischen dem Haupteingang und der Einsatzausfahrt.
- Pflasterung der Parkflächen, wobei 13 Stellplätze errichtet werden sollen. Diese sollten aus Sicht der Gemeinde mit Rasengittersteinen ausgeführt werden.
- Aufbringung von Traufenschotter mit Einfassung aus Rasenkantensteinen um das Gebäude

Unter Berücksichtigung von Eigenleistung bei den Pflasterarbeiten der Parkflächen durch die FF-Reintal konnte das Angebot auf € 36.934,57 reduziert werden.

Antrag:

Frau Bürgermeisterin Kellner stellt nach Beratung des Gemeinderates den Antrag in Summe € 30.000,00 für die Herstellung der Außenanlagen zur Verfügung zu stellen.

Um die Einsatzfähigkeit des neuen FF-Hauses Reintal sicherstellen zu können sollen mit dem freigegebenen Betrag jedenfalls nachfolgende Arbeiten durchgeführt werden:

- Herstellung der Einsatzausfahrt
- Herstellung des Verbindungsweges zwischen Haupteingang und Einsatzausfahrt
- Herstellung des Niveaus der Parkflächen
- Materialanschaffung der Pflastersteine für Parkflächen

Die Beauftragung der Arbeiten erfolgt durch die Marktgemeinde Bernhardsthal.

Der Gemeinderat hält fest, dass die gesamte Pflege der Parkflächen, sowie die Pflege des restlichen Areals durch die FF-Reintal zu übernehmen ist.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung 15 Stimmen

Gegenstimme (namentlich) _____

Stimmenthaltung (namentlich) _____

Die Zuhörer FKDTSTV Spreitzer und LDV Ertl verlassen den Sitzungssaal.

TOP 11 Berichte und Anfragen

Bgm Doris Kellner

Frau Bürgermeisterin Kellner teilt mit, dass die nächste Sitzung des Gemeinderates für Anfang Oktober angedacht ist.

VzBgm Reinhard Lindmeier

Herr Vizebürgermeister Lindmeier bedankt sich bei der FF-Reintal, dass das Projekt zum Neubau des Feuerwehrhauses im Großen und Ganzen und trotz kleinerer Reibereien gut funktioniert hat.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt – abgeändert – nicht genehmigt.

Die Bürgermeisterin:

.....

Gf.Gemeinderat:

.....

Schriftführer:

.....

Gf.Gemeinderat:

.....